

SCHIESSANZEIGE

SCHWEIZER ARMEE
ARMEE SUISSE
ESERCITO SVIZZERO
ARMADA SVIZRA



Es werden folgende Schiessübungen mit Kampfmunition durchgeführt:

Tag:	Zeit:	Gefährdeter Raum (Stellungsraum – Zielgebiet – gesperrte Strassen)	
		Schiessplatz/ Stellungsraum	Raumumschreibung gemäss LK 1:50000, Blatt ²⁴³
Mo 18.05.26	0800-1700	Forst (Gruben)	Längenriedgrube Koord. 589.950 / 196.900
Di 19.05.26	0800-1700		
Mi 20.05.26	0800-1700		
Do 21.05.26	0800-1700		
Fr 22.05.26	0800-1700		
Di 26.05.26	0800-1700		
Mi 27.05.26	0800-1700		
Do 28.05.26	0800-1700		
Fr 29.05.26	0800-1700		
Mo 01.06.26	0800-1700		
Di 02.06.26	0800-1700		
Mi 03.06.26	0800-1700		
Do 04.06.26	0800-1700		
Fr 05.06.26	0800-1700		
Mo 08.06.26	0800-1700		
Di 09.06.26	0800-1700		
Mi 10.06.26	0800-1700		
Do 11.06.26	0800-1700		
Fr 12.06.26	0800-1700		
Mo 15.06.26	0800-1730		
Di 16.06.26	0800-1730		
Mi 17.06.26	0800-1730		
Do 18.06.26	0800-1730		
Fr 19.06.26	0800-1730		
Di 23.06.26	0800-1700		
Fr 26.06.26	0800-1700		

Eingesetzte Waffen: Pistole / Stgw
Art und Mw Schiessen: Scheitelhöhe _____ m/M

WARNUNG

- Das Betreten des gefährdeten Gebietes ist lebensgefährlich und daher verboten. Den Weisungen der Absperrposten ist Folge zu leisten.
- Während des Schiessens werden an gut sichtbaren Stellen am Rand des gefährdeten Gebietes sowie in den Waffenstellungen rot/weisse Fahnen, rot/weisse Ballons oder (bei Nacht) 3 rote Laternen in Dreiecksform aufgezogen oder aufgestellt.
- Blindgänger



1. Nie berühren

Jegliches Berühren oder Einsammeln von Geschossen oder Munitionsteilen irgendwelcher Art ist verboten. Blindgänger und Geschossteile können noch nach Jahren explodieren.



2. Markieren

Wer ein Geschoss oder einen Munitionsteil findet, hat den Fundort zu markieren – nötigenfalls abzusperren – und ...



3. Melden

... diesen der nächstgelegenen Truppe, dem nächsten Polizeiposten oder über Telefon 117 sofort zu melden.

Die strafrechtliche Ahndung nach Art. 225 oder anderen Bestimmungen des Schweizerischen Strafgesetzbuches bleibt vorbehalten.

- Allfällige Schadenmeldungen sind der Gemeindekanzlei auf dem dort zu beziehenden Formular so rasch als möglich, jedoch spätestens 10 Tage nach der Feststellung des Schadens, zuhanden des zuständigen Feldkommissärs einzureichen.
- Für Schäden, die aus Nichtbefolgen der Weisungen der Absperrorgane und der Schiessanzeige entstehen können, wird jede Haftung abgelehnt.

Anfragen betreffend Schiessen

bis: _____ Tf: **031 638 66 00** Ort und Datum: **Ittigen, 19.05.2026**

ab: _____ Truppenauskunftsstelle Tf: _____

Regionale Auskunftsstelle Tf: _____ Das Kommando: _____